



Jens Hentschel

Physiotherapeut, MAS Cranio Facial Kinetic Science

Kurzvita

- 1994 Abschluss der Physiotherapieschule in Düsseldorf
- 1995 praktisches Jahr in den Fachbereichen Orthopädie und Neurologie in Düsseldorf
- 1996–1998 Physiotherapiepraxis Bertram-Morscher in Basel – FBL-Instruktoren
- 1998–2002 Praxisklinik Rennbahn in Muttenz – Swiss Olympic Medical Center
- 2002 Inhaber Medical Health Physiotherapie Center GmbH, Pratteln und Allschwil

Qualifikationen:

- 1997 Therapeut für Manuelle Therapie der DGMM-FAC
- 1997 Therapeut für Funktionelle Bewegungslehre – FBL
- 1999 Therapeut für Analytische Biomechanik – R. Sohler
- 1999 Instruktor für die Hentschel-Methode
- 1999 Physiotherapeut der Auswahlen des Nordwestschweizerischen Fussballverbands
- 1999 Sportphysiotherapeut – IAS
- 2011–2013 Master of Functional Kinetic Science (MFKSc) Universität Basel
- ab 2013 Entwicklung des F-A-I-T-H Kids Programms
- ab 2016 Dozent beim MAS of Cranial Kinetic Science an der Uni Basel für F-A-I-T-H-kids und die Hentschel-Methode



Jens Hentschel

Vorstellung von F-A-I-T-H kids – ein interdisziplinäres Analyse- und Trainingskonzept für LogopädInnen und PhysiotherapeutInnen

Vertiefung Präsenz & online 14:30–15:30 Uhr

Funktionelle Analysen und Individuelles Training für Hypotone Kinder und Erwachsene mit Instabilitäten oder skoliotischen Abweichungen in ihrer Körperstatik bilden den namentlichen Ursprung des Konzepts, welches in einem interdisziplinären Umfeld aus PhysiotherapeutInnen, LogopädInnen, ErgotherapeutInnen, Pädiatrie, Kieferorthopädie und Kiefer- und Gesichtschirurgie von Jens Hentschel für PhysiotherapeutInnen, LogopädInnen und ErgotherapeutInnen entwickelt wurde. In dieser Vertiefung werden die in F-A-I-T-H verankerten Denkmuster in Bezug auf die systemischen Zusammenhänge zwischen Tonus, Körperstatik und orofaziale Dysfunktionen, wie z.B. offene Mundhaltung, erläutert. Die TeilnehmerInnen bekommen einige einfache und sofort umsetzbare Tests mit an die Hand, um eine erste Einschätzung der systemischen Defizite vornehmen zu können. Dazu werden erste Ideen vermittelt, wie man durch Training nach F-A-I-T-H die systemischen Schwächen minimieren und so zum Beispiel der myofunktionellen Therapie zuarbeiten kann.

Fallbeispiele zu F-A-I-T-H kids im interdisziplinären Setting

Vertiefung Präsenz & online 16:00–17:00 Uhr:

Stillstand in logopädischen Behandlungen oder Rezidive nach kieferorthopädischen Korrekturen, fehlender Mundschluss auch nach langjähriger Therapie? Häufig werden dabei systemische Defizite übersehen oder vernachlässigt. Im interdisziplinären Setting aus Physiotherapie, Logopädie, myofunktioneller Therapie, Kieferorthopädie und Kiefer- und Gesichtschirurgie haben wir gerade bei diesen Patienten oft Erfolg. Diese Vertiefung dient dazu, dieses Netzwerk anhand von Fallbeispielen und Verlaufsberichten aus Sicht von F-A-I-T-H-kids zu beleuchten und soll die TeilnehmerInnen dazu animieren, ähnliche Netzwerke zu gründen und Ideen dafür zu liefern.